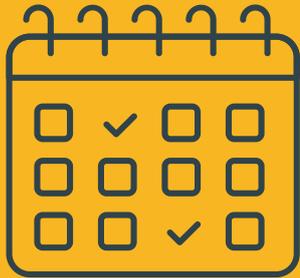


Freitag

05. Mai 2023

17 - 20 Uhr



TEIL 2: GESCHICHTE VOM BAU UND UMBAU DER KIRCHE

St.-Petri-Kirche

Wir vergegenwärtigen uns, wie der Bau der Kirche abgelaufen sein könnte. Wir schauen uns genau spätere Erweiterungen und Veränderungen und ihre Bedeutung an: der Turm, die Chöre, die Gewölbe. Ein Experte für Kirchenbau bringt uns wichtige Einzelheiten zur Baugeschichte und zur Sprache der Architektur nahe. Wir überlegen uns, was die Kirche für Westerstede und die umliegenden Dörfer bedeutete und wofür sie diente, und vieles mehr.

Anmeldung: Bei Dr. Christian Andrae,
Tel. 04489 404 98 44
E-Mail jan.reiser@gmx.net



Abb. 4. Ausgrabung 1995/96. Fundamente des eingezogenen Rechteckchores mit halbrunder Apsis und Altar, den nachgotischen Grabeinbauten (Gruffen und Kuppelgräbern) und Resten des Fußbodens, gesehen von W (Foto: Institut für Denkmalpflege)